EP-S-01-624

Kapitel 4: Garantieren, was uns alle schützt: Frieden und Sicherheit fördern

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

43. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
9. - 11. November 2018, Leipzig

Antragsteller*in: Maria Heubuch (Wangen-Allgäu KV)

Änderungsantrag zu EP-S-01

In Zeile 624 einfügen:
Faire Rohstoffpolitik und Produktionsbedingungen

Begründung

Änderung des Titels um die die vorgeschlagenen Änderungen im darauffolgenden Absatz widerzuspiegeln.

(Die Änderungen im Absatz sind Ergänzungen:

„Unsere T-Shirts und Turnschuhe werden meist von Näher*innen unter gefährlichen Bedingungen für extrem niedrige Löhne produziert.“

„Für Textileinfuhren nach Europa müssen gesetzliche Mindeststandards gelten, wobei fairen Produzent*innen die Importe nach Europa erleichtert werden sollten. Wir möchten ein Gütesiegel für Kleidung.“

Begründung der Änderungen im Absatz:

Im Rahmen der grünen Handelspolitik müssen neben den Missständen in der Rohstoffpolitik auch jene in der Produktion und in der Textillieferkette berücksichtigt werden. Die Forderung nach einem europäischen Gütesiegel für Kleidung fehlt bislang im Programm.)

weitere Antragsteller*innen

Josef Frey (Lörrach KV); Walther Moser (Freiburg KV); Reimar Chladek (Karlsruhe KV); Beate Müller-Gemmeke (Reutlingen KV); Catherine Kern (Hohenlohe KV); Jochen Detscher (Stuttgart KV); Bernd Voß (Steinburg KV); Andrea Bogner-Unden (Sigmaringen KV); David Hellwig (Nürnberg-Stadt KV); Agnieszka Brugger (Ravensburg KV); Sebastian Karg (Schwäbisch Hall KV); Dirk Grunert (Mannheim KV); Julia Schmidt (Oberhavel KV); Juliana Wimmer (Berlin-Kreisfrei KV); Uta Bergfeld (Schleswig-Flensburg KV); Elke Zimmer (Mannheim KV); Renée-Maike Pfuderer (Stuttgart KV); Clara Weißenfels (Mannheim KV); Patrick Haermeyer (Mannheim KV); Stefanie Hess (Mannheim KV); Sebastian Fietkau (Mannheim KV)